

§. 102. Festlegungen und Nebenrichtungen zwischen Wildenhof und Lübeck.

1. Wildenhof.

Der Dreieckspunkt ist derselbe wie in der Gradmessung.

2. Trunz.

Der Dreieckspunkt ist derselbe wie in der Gradmessung. Die Festlegung im Boden ist aber durch einen Schreibfehler in der Gradmessung unrichtig angegeben und wie folgt zu berichtigen:

Wenn die Richtung nach Trunz Thurm $0^{\circ} 0' 0''$

so liegt der 1ste Stein in der Richtung 349 15 53

und das Bohrloch ist $2^{T,352}$ vom Centrum entfernt;

der 2te Stein liegt in der Richtung 307 43 55

und das Bohrloch ist $2^{T,330}$ vom Centrum entfernt.

Der Beobachtungspunkt ist $3^{T,520}$ höher als der in der Gradmessung.

3. Sommerfeld.

Das alte Signal stand rechts, dicht am Wege von Sommerfeld nach Schmauche auf dem Felde; 145 Schritt weiter am Anfange des Waldes liegt auf der andern Seite des Weges ein großer 3 Fuß langer Stein. Unmittelbar neben dem Signal steht am Wege eine Birke. Das Centrum dieses Signals ist in der Richtung nach Reichwalde durch zwei eichene Klötze, in welche Nägel eingeschlagen sind, so festgelegt, daß sich dasselbe in der Mitte zwischen den beiden $2^{T,3363}$ von einander entfernten Nägeln befindet. Der eine Klotz ist $1^{T,22}$ nördlich von der Birke hart am Wege versenkt. Gegen das Centrum des alten Signals hat das neue Signal oder der Dreieckspunkt folgende Lage:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Wildenhof Dreiecksp.	$0^{\circ} 0' 0''$	1	—
Grünhagen Thurm . . .	203 9 55	1	3,92963
Centrum des alten Sign.	289 50 45	1	9,58070—10

Der Dreieckspunkt war $2^{T,750}$ höher als die Fläche des Nagels in dem östlichen Klotz.

4. *Talpitten.*

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurm von Grünhagen sind vorwärts und rückwärts in gleicher Entfernung vom Centrum Klötze mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Jeder Nagel ist $0^T,9662$ vom Centrum entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $7^T,537$

		Log. Entfern.
		T
Trunz astronomischer Pfeiler	0° 0' 0"	---
Thurm von Grünhagen	128 45 37	2.90916

5. *Brosowken. (Portateyeckberg.)*

Die Festlegung bezieht sich auf einen außer dem Centrum versenkten und mit einem Bohrloche versehenen Stein. Der Dreieckspunkt hat gegen diesen Stein folgende Lage:

Steegen (Dreieckspunkt) 0° 0' 0"

Bohrloch im Stein . . . 97 23 52 Entfernung vom Dreieckspunkt $2^T,983$

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $1^T,830$

6. *Steegen.*

In dem wandernden Dünensande erschien die Festlegung im Boden nicht rathsam.

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.
			T
Trunz astronom. Pf.	0° 0' 0"	1	---
Steegen Thurm	41 4 25,50	1	---
Klempin Signal	122 5 18,54	1	4,2768362
Altes Signal Steegen	324 56 38,50	1	—

7. *Buschkau.*

Festlegung. In der Richtung nach Schönwalder-Hütte sind zwei Klötze versenkt, der eine vorwärts, der andere nach rückwärts, jeder ist 21 Schritt vom Dreieckspunkt entfernt; in der Richtung nach dem Thurmberge sind zwei andere Klötze versenkt, der nach vorwärts ist 24, der nach rückwärts 25 Schritt entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $6^T,010$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.
Dohnasberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	1	---
Klempin Signal	104 37 38	1	---
Marienburg Schlofsthurm	110 23 34	1	---
Schönebeck höchst. Baum im östl. Theil des Dorfes	190 7 50	1	3,25136

8. Dohnasberg.

Das Signal auf dem Pfaffenberg stand auf dem Grundstück des Bauers David Münch in Dohnasberg.

Festlegung. Zwei Klötze sind in der Richtung nach Buschkau vorwärts und rückwärts 15 Schritt vom C. entfernt versenkt; zwei andere Klötze in der Richtung nach Schönwalder-Hütte, vorwärts und rückwärts 15 Schritt vom C. entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $2^T,110$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.
Schönwalder-Hütte Dreieckspunkt	0° 0' 0"	1
Mitte der beid. Schornsteine des Schneiders Jugenlatz	25 4 0	1
- - - - - Bauers Pöttke . . .	142 21 0	1
Schornstein des Bauers Falk II	219 19 5	1
Nördlicher Giebel des Schulhauses	253 11 35	1
Schornstein des Bauers Lettwin	368 54 45	1
Schornstein des Kruges	355 23 30	1

9. Schönwalder-Hütte.

Das Signal stand auf dem Felde des Schulzen von Schönwalder-Hütte, etwa 50 Schritt östlich von einer Sumpfstrecke. Die Richtung nach dem Thurmberge trifft den östlichen Giebel des östlichsten Hauses im Dorfe.

Festlegung. Zwei Klötze liegen in der Richtung nach Dohnasberg vorwärts und rückwärts 21 Schritt vom C. entfernt; zwei Klötze in der Richtung nach dem Thurmberge vorwärts und rückwärts ebenfalls 21 Schritt vom C. entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $1^T,271$

10. *Thurmberg bei Schönberg.*

Festlegung. In einer Richtung $38^{\circ} 36'$ östlich von Dohnasberg wurden nach vorwärts und rückwärts gleichweit vom Centrum, zwei Klötze mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Jeder Nagel ist vom Centrum $0^T,8092$ entfernt.

Der Dreieckspunkt liegt $1^T,559$ über dem östlichen, und $1^T,513$ über dem westlichen Klotz.

11. *Kistowo. (Lascowo gora.)*

Festlegung. In der Richtung nach Muttrin wurden vorwärts und rückwärts in gleicher Entfernung vom Centrum zwei Klötze mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Jeder Nagel ist $0^T,8203$ vom Centrum entfernt.

Der Dreieckspunkt befand sich $1^T,363$ über dem östlichen Klotz.

Nebenrichtungen:

			Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Thurmberg Dreieckspunkt . . .	$0^{\circ} 0' 0''$		2	—
Gastonje Berg	37 51 4		1	3,72872 .
Chelmnice ferner kahler Berg	72 28 4		1	—
Pfefferberg bei Lonken Signal	120 40 27		2	3,93427 .
Jablonz Signalbaum	124 49 13		2	3,86099 .
Schiefeberg bei Gersdorf Signal	130 50 3		2	3,928497
Schimritzberg b. Platenheim Signal	131 22 57		2	4,183000
Pyaschen Signal	132 56 16		1	4,19320 .
Oelberg bei . . Pomeiske Signal	143 24 49		2	3,92852 .
Sandblättchenb. b. Viartlum Signal	150 0 32		2	4,322789
Galgenberg bei Kolziglow Signal	165 30 7		1	4,25941 .
Jerschkewitz Signal	203 13 53		1	3,872414
Jugelow Signal	203 40 30		1	4,084482

12. *Boschpol.*

Festlegung. In der Richtung des Thurms von Roslasin wurden vorwärts und rückwärts in gleichen Entfernungen vom Centrum zwei Steine mit Bohrlöchern so versenkt, daß das Centrum in der Mitte der beide Bohrlöcher verbindenden Linie liegt.

Die Höhe des Dreieckspunktes über dem südlichen Markstein betrug $5^T,213$.

Nebenrichtungen:

	0° 0' 0"	Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.	
			T	
Thurmberg bei Schönberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	3	—	
Dzintelitz Thurm	35 21 52	1	3,483110	
Roslasin Thurm	48 49 9	2	—	
Linde bei Muttrin	77 18 0	1	—	
Lauenburg dicker Thurm	106 33 48	1	3,788514	
Fahnenstangenberg bei Zezenow Signal	128 11 26	3	4,138566	
Roschitz Signal	161 29 48	2	4,052760	
Kueberg bei Sterbenin Signal	199 42 12	1	4,059601	
Hoheberg bei Bismark Signal	222 55 25	3	3,640652	
Groß Boschpol Thurm	234 27 5	1	3,263480	

13. Muttrin.

Festlegung. In der Richtung des Thurmes von Dübsow sind vorwärts und rückwärts zwei Klötze mit eingeschlagenen Nägeln versenkt, und senkrecht auf diese Richtung zwei andere. Jeder der vier Klötze ist 25 Schritt vom Centrum entfernt.

Die Höhe des Dreieckspunktes über dem westlichen Klotz beträgt $4^T,68$ über dem östlichen $4^T,98$

Nebenrichtungen:

	0° 0' 0"	Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.	
			T	
Kistowo Dreieckspunkt	0° 0' 0"	2	—	
Schiefeberg bei Gersdorf Signal	35 2 22	2	4,093130	
Kaffkenberg bei Bernsdorf Signal	43 57 40	2	4,161168	
Reckow Signal	57 43 52	2	4,171047	
Schimritzberg bei Platenheim Signalpfahl	63 27 57	2	4,152295	
Wolfsberg bei Karlswalde Signal	90 0 24	2	4,138378	
Sandblättchenberg bei Viartlum Signal	98 7 32	2	4,114996	
Klewstein Signal	105 6 7	1	4,260845	
Muttriner Linde	118 47 23	1	2,32510 .	
Dumrese Signal	238 47 52	2	3,870619	
Selesen Signal	248 45 37	2	4,246681	
Schlüsselberg bei Rettkewitz Signal	291 55 36	2	4,245709	
Jugelow Signal	312 52 37	2	3,65511 .	
Jerschewitz Signal	345 22 9	2	3,893694	

14. *Revekol.*

Festlegung. Vier Klötze mit eingeschlagenen Nägeln bestimmen das Centrum. Der 1ste Pfahl ist in der Richtung nach dem Thurme von Leba versenkt.

		Entfernung vom	Höhe des Dreiecksp.
		Centrum.	über dem Pfahl.
		T	T
1. Pfahl	0° 0' 0"	7,756	3,931
2. —	90 0 0	10,829	4,631
3. —	180 0 0	7,467	3,779
4. —	270 0 0	7,988	3,290

Nebenrichtungen:

		Anzahl d.	Log. Entfern.
			Beob.
			T
Boschpol Dreieckspunkt	0° 0' 0"	2	—
Selesen Signal	1 40 36	2	3,457590
Schlüsselberg Signal bei Rettkewitz	2 54 4	2	4,199671
Dochow Signal	28 19 32	2	3,962392
Baum bei Großendorf	30 55 22	2	3,877731
Banskow Signal	47 6 14	2	3,654660
Wendisch Silkow Signal	73 52 27	1	3,518373
Kukow Signal	84 23 42	1	3,800444
Wobeser Linde	89 29 53	1	4,318497
Schwarzeberg bei Jeseritz	99 34 5	1	3,967599
Groß Garden Thurm	131 38 5	1	3,261830
Leuchtthurm Jershöft	149 40 25	1	4,363828
Signal auf den Dünen A. (§. 106)	227 35 9	1	3,476465
Signal auf der Düne bei Radicke	271 20 21	1	3,615159
Canalberg Dünensignal	304 49 27	1	3,887949
Leba Thurm	319 12 0	1	4,107061
Hoheberg bei Bismark Signal	350 25 46	1	4,413605
Fahnenstangenberg bei Zezenow	353 52 30	2	4,048350

15. *Pigomberg.*

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurme von Zizow sind vorwärts und rückwärts zwei Klötze versenkt, und senkrecht auf diese Richtung zwei andere. Die beiden ersteren sind 15 Schritt, die beiden anderen 14 Schritt vom Centrum entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $3^r_{,324}$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.	
			T	
Zizow Thurm	0° 0' 0"	2	—	
Barzwitz Thurm	54 36 28	1	2,639449	
Standpunkt am Vittersee (§. 106)	67 36 58	1	3,256430	
Rützenhagen Thurm	103 56 29	2	3,329436	
Jershöft Leuchtthurm	126 13 14	2	3,581070	
Dörsentin Holl. W. M.	182 39 49	1	2,744892	
Schwarzeberg bei Soldekow Signal	296 42 0	1	4,106478	
Rügenwalde Thurm	348 45 6	2	3,679926	

16. *Barenberg.*

Festlegung. In der Richtung nach der Muttriner Linde sind vorwärts 27 Schritt und rückwärts 24 Schritt vom Centrum entfernt, zwei Klötze versenkt, senkrecht auf diese Richtung sind zwei andere Klötze versenkt, von denen der nördliche 14 Schritt, der südliche 27 Schritt vom Centrum entfernt ist.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $5^T,198$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.	
			T	
Kreuz auf dem Gollenberge	0° 0' 0"	3	—	
Pollnow Thurm	8 10 34	2	3,47333 .	
Station II im Grabow Thale	11 4 23	1	3,33180 .	
Station I	11 23 19	1	3,29218 .	
W. M. Schwarzin	15 3 33	2	3,778470	
Standp. an der Gr. Reetzer Wassermühle	52 29 0	1	3,061720	
Bursin Signal	59 38 46	1	3,735024	
Devkenberg Signal	64 44 50	3	3,214073	
Standp. an der Brücke östl. von Gr. Reetz	89 47 32	1	3,08328 .	
Viereckigeberg bei Barvin Signal	95 3 18	2	4,101034	
Sandblättchenberg bei Viartlum Signal . .	152 8 27	2	4,142433	
Station südlich von Wocknin	179 20 30	2	3,79665 .	
Signal Schwessin	188 56 25	2	4,07598 .	
Signal Schwirsen	199 53 25	1	3,53972 .	
Signal Steinberg bei Breitenberg	252 5 35	2	3,74028 .	
Baum am Wege von Pollnow nach Sydow	346 4 40	2	3,29475 .	
Signal Steinberg südlich von Pollnow . .	349 30 33	2	3,47054 .	

Nebenstation südlich von Wocknin:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Barenberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	2	3,796621
Devkenberg Signal	12 6 54	1	—
Signal nördlich Wocknin	98 20 39	2	3,180741
Signal bei Treten	124 41 29	1	3,919230
Signal Klewstein	156 28 9	1	3,573148
Signal bei Schwessin	199 53 57	1	3,766060
W. M. bei Reinfeld	237 31 42	1	3,829789
Signal Hasselberg bei Kl. Volz	248 41 42	1	3,635196
Signal Steinberg bei Breitenberg	311 24 33	2	3,845137
Signal Schwirsen	338 2 27	1	3,512169

17. Gollenberg.

Der Mittelpunkt des monumentalen Kreuzes ist der Dreieckspunkt. Der Beobachtungspunkt lag südlich davon, und war $1^T,829$ über dem Erdboden.

Nebenrichtungen auf dem Beobachtungspunkt:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Kreuz des Monumentes	0° 0' 0"	2	0,470650
Zizow Thurm	30 32 25	2	—
Rügenwalde Thurm	30 32 35	2	4,137671
Schwarzeberg bei Kl. Soldekow Signal . .	78 14 32	1	4,038904
Gr. Soldekow Signal	80 8 22	1	4,007258
Barenberg Dreieckspunkt	113 49 57	2	—
Signal bei Gust	139 46 10	1	4,211870
Cöslin Thurm	242 4 55	1	3,272021
Standpunkt am Jamunder See	316 54 25	2	3,570154
Jamund Thurm	322 11 28	2	3,476216

18. Klorberg bei Kretzig.

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurme von Colberg sind vorwärts und rückwärts zwei Klötze, und senkrecht auf diese Richtung zwei andere versenkt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $0^T,711$

Nebenrichtungen:

	0° 0' 0"	70 11 10	132 4 46	305 1 53	Anzahl d.	Log. Entfern.
					Beob.	T
Colberg Thurm	0° 0' 0"				2	—
Höllenberg bei Plötzin Signal	70 11 10				1	3,363538
Emzerberg bei Luzig Signal	132 4 46				1	3,962736
Budenberg bei Natelfitz Signal	305 1 53				2	4,150094

19. Sprengelsberg bei Ribbekardt.

Festlegung. Der Dreieckspunkt ist durch vier Klötze mit eingeschlagenen Nägeln in den folgenden Richtungen im Boden festgelegt.

Treptow Thurm	0° 0' 0"					
Nagel im 1sten Klotz	30 36 0				vom Centrum 26 Schritt entfernt	
- - 2ten	127 32 34				42	
- - 3ten	210 36 0				48	
- - 4ten	307 32 34				58	

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $10^T,027$

20. Kleistberg bei Zeinicke.

Festlegung. Der steile Abfall des Berges gegen Süden erlaubte nicht die Klötze in Form eines rechtwinkligen Kreuzes zu stellen. Sie wurden in den folgenden Richtungen versenkt.

Massow Thurm	0° 0' 0"					
Nagel im 1sten Klotz	5 12 10				vom Centrum 34 Schritt entfernt	
- - 2ten	57 39 40				36	
- - 3ten	109 0 20				38	
- - 4ten	185 12 10				26	

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $7^T,020$

Nebenrichtungen:

	0° 0' 0"	32 17 31	328 58 7	Anzahl d.
				Beob.
Stargardt höchster Thurm (Marien)	0° 0' 0"			2
Massow Thurm	32 17 31			2
Zeinicke Thurm	328 58 7			2

21. *Vogelsang.*

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurme von Neuendorf sind vorwärts und rückwärts zwei Klötze, der 1ste 22 Schritt, der andere 28 Schritt vom Centrum entfernt, mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Senkrecht auf diese Richtung sind zwei andere Klötze versenkt; der nordwestliche 19 Schritt, der südöstliche 20 Schritt vom Centrum entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $4^T,473$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Kleistberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	3	---
Stolzenhagen Thurm	0 39 56,0	2	---
Stettin Jacobithurm	76 25 22,0	2	---
Buche auf dem Helpter Berge	177 14 35,7	1	4,4972598
Lebin Thurm	258 56 14,4	1	---
Wollin Thurm	276 4 49,0	2	---
Neuendorf Thurm	317 55 58,9	2	---
Gollnow Thurm	336 39 29,6	3	---
Stargardt Marienthurm.	385 2 9,5	4	---

22. *Lebin (Pösterberg).*

Die Festlegung des Dreieckspunktes im Boden war von dem Beobachter unterlassen worden. Zum Auffinden des Dreieckspunktes wird daher das folgende Dreieck dienen können, welches behufs der Höhenbestimmung gemessen wurde.

		Log. der gegenüber liegenden Seiten.
Schifferbake am Haf	15° 43' 5"	2,4290340
Lebin Dreieckspunkt	45 44 36	2,8512698
Lebin Thurm	118 32 19	2,9399623

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $4^T,630$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.
Vogelsang Dreieckspunkt	0° 0' 0"	1
Lebin Thurm	38 41 28,0	1
Caseburg Thurm	84 53 0,25	1
Schifferbake am Haf	84 26 4,4	1
Pritter Holländ. W. M.	110 14 10,0	1

23. Streckelsberg bei Coserow.

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurme von Anklam sind zwei Klötze, einer vorwärts, der andere rückwärts, mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Die Lothlinie des Dreieckspunktes fällt in die Mitte zwischen beide und ist $1^{T,127}$ von jedem Nagel entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $1^{T,5}$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Anklam Thurm	0° 0' 0"	2	—
Coserow Wetterfahne auf dem Thurm	15 5 7	1	—
Schiffersign. eiserne Stange ü. d. Tonne	36 5 46,3	1	0,99247
Wolgast Thurm	45 47 18,6	2	—
Lebin Thurm	262 38 36,8	1	—

24. Rugard.

Der Mittelpunkt des auf dem Rugard befindlichen viereckigen Granitpfeilers, von $0^{T,208}$ Seite und $0,5$ Höhe über dem Boden ist der Dreieckspunkt.

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Greifswald Nicolaithurm	0° 0' 0"	5	—
Bergen Thurm	50 10 15,0	1	2,6651491
Leuchthurm Arcona	171 42 5,0	5	—
Marke an der See	261 24 27,8	1	—
Jagdschloß Granitz Thurm	284 1 7,9	1	3,9667676
Vilmnitz Thurm	319 13 3,0	1	—

25. *Promoisel.*

Festlegung. Der Beobachtungspfehl stand auf dem höchsten Hüen-
grab dicht am östlichen Theil des Dorfes. In der Richtung nach dem Leucht-
thurm von Arcona sind nach vorwärts und rückwärts zwei Klötze mit
eingeschlagenen Nägeln versenkt, und in der darauf senkrechten Richtung
ebenfalls zwei. Jeder Klotz ist 10 Schritt vom Centrum entfernt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $0^T,483$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.
Rugard Dreieckspunkt	0° 0' 0"	2	T ---
Bergen Thurm	1 3 29,0	1	---
Jagschlofs Granitz höchster Thurm . .	317 0 22,6	2	3,8162355

26. *Hiddensoe (Dornbusch).*

Festlegung. In der Richtung nach dem Leuchtthurm von Arkona
wurden in gleichen Entfernungen vom Centrum, vorwärts und rückwärts zwei
Klötze mit eingeschlagenen Nägeln versenkt. Jeder Nagel ist $2^T,5094$ vom
Centrum entfernt. Außerdem wurde in der Richtung nach dem Kirchthurme
von Bergen ungefähr in derselben Entfernung ein dritter Klotz mit einem
Nagel versenkt.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $0^T,5$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.
Rugard Dreieckspunkt	0° 0' 0"	1
Bergen Thurm	1 45 3,9	1

27. *Darserort.*

Festlegung. 1) In der Richtung nach Hiddensoe sind vorwärts 30 Schritt,
rückwärts 25 Schritt vom Centrum entfernt, Klötze mit eingeschlagenen Nä-
geln versenkt. 2) In der Richtung nach dem Thurm von Barth sind vor-
wärts 60 Schritt, rückwärts 43 Schritt vom Centrum entfernt, in derselben
Weise Klötze versenkt. Der Durchschnitt beider Richtungen bestimmt die
Lothlinie des Dreieckspunktes.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $10^T,145$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.
			T
Stralsund Marienthurm	0° 0' 0"	2	---
Prerow W. M.	5 26 30	1	---
Prerow Thurm	7 41 9	1	---
Barth Thurm	14 21 11,6	2	3,975936 .
Wustrow Thurm	90 19 36	1	---
Rostock Petrithurm	92 49 32,4	2	4,3996928
Bergen Thurm	339 56 41,0	1	---

28. Dietrichshagen.

Festlegung. In der Richtung nach Rostock (Petrithurm) und senkrecht darauf sind vorwärts und rückwärts Steine mit Bohrlöchern versenkt, von denen der Durchschnittspunkt ihrer Verbindungslinien den Dreieckspunkt bezeichnet. Das Bohrloch des Steines in der Richtung nach Rostock liegt $3^T,664$ niedriger als der Dreieckspunkt, und ist $8^T,6696$ von demselben entfernt. Die übrigen Steine haben ungefähr dieselbe Entfernung vom Centrum. Die Richtung nach Rostock trifft den Weg von Dietrichshagen nach Brunshaupten in einer Entfernung von 34 Schritt, und dieser Punkt des Weges liegt von dem Anfange des Waldes 66 Schritt ab. Das Grundstück auf welchem das Signal stand, gehört dem Fräulein Hagedorn in Dietrichshagen.

Die Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden ist = $3^T,482$

Nebenrichtungen:

		Anzahl d. Beob.	Log. Entfern.
			T
Hohen Schönberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	3	---
Elmenhorst Thurm	1 40 51,3	2	---
Elmenhorst W. M.	3 20 2,0	1	---
Alt Garz Thurm	16 31 25,2	2	---
Prerow Thurm	164 43 13,2	1	---
Warnemünde Thurm	177 22 24,8	1	---
Lichtenhagen Thurm	185 25 56,0	3	---
Ribnitz Thurm	186 55 26,2	2	---
Bentwisch Thurm	194 26 39,0	2	---
Doberan Thurm	197 16 45,0	3	---

	°	'	"	Anzahl d. Beob.	Log. Entfern. T
Lambrechtshagen Thurm	199	46	14,5	2	—
Rostock Petrithurm	201	41	47,0	4	4,1111876
Retschow Thurm	241	29	22,0	2	—
Kröplin Thurm	260	23	32,2	2	3,3584366
Bützow Thurm	261	10	3,1	2	—
Radegast W. M.	263	32	6,0	2	—
Hohe Burg westlichster Baum	278	53	4,5	1	4,1514849
Alt Carin Thurm	283	48	6,5	2	—
Westenbrügge Thurm	303	47	27,7	2	—
Züsow W. M.	305	22	20,2	2	4,0294082
Neuburg Thurm	320	57	37,5	2	4,0344343
Horndorf Thurm	322	18	31,8	2	—
Neu Buckow Thurm	323	48	42,0	2	—
Beidendorf Thurm	326	35	41,0	2	—
Wismar höchster Thurm	327	7	55,2	3	4,2031445
Alt Buckow Thurm	327	18	42,8	2	3,9154131
Dreveskirchen Thurm	337	14	1,8	2	3,9986578
Biendorf Thurm	337	22	52,5	2	—
Russow Thurm	343	0	50,0	2	—
Kirchdorf auf Poel Thurm	347	16	55,2	2	4,1043991
KlütZ Thurm	356	5	45	2	4,3355712

29. *Hohen Schönberg.*

Festlegung. In der Richtung nach dem Thurme von Elmenhorst sind vorwärts und rückwärts zwei Klötze, und in der Richtung nach dem Thurme von KlütZ nach vorwärts und rückwärts zwei andere Klötze versenkt. Die Klötze sind etwa 13 Schritt vom Centrum entfernt und die Durchschnittslinien beider Richtungen nach den eingeschlagenen Nägeln gezogen, bestimmen das Centrum.

Höhe des Dreieckspunktes über dem Boden = $0^r,5$

Nebenrichtungen:

				Anzahl d.	Log. Entfern.
				Beob.	T
Dietrichshagen Dreieckspunkt	0°	0'	0"	2	—
Kröplin Thurm	5	21	3	1	4,3826345
Kirchdorf auf Poel Thurm	13	59	2	2	4,0639380
Alt Buckow Thurm	14	53	10	2	4,2380981
Dreveskirchen Thurm	14	56	32	2	4,1749779
Neuburg Thurm	24	6	12	2	4,2226082
Züsow W. M.	26	33	40	2	4,2903279
Hoheburg westlichster Baum	33	7	39	1	4,4086491
Klütz Thurm	35	49	20	2	3,4012829
Wismar höchster Thurm	40	14	6	2	4,1275272
Prosecken Thurm	43	11	0	2	—
Hohenkirchen Thurm	44	15	30	1	—
Grevesmühlen Thurm	83	42	37	1	—
Lübeck Dom { südlicher Thurm . . .	172	4	45	1	—
{ nördlicher Thurm . . .	172	7	18	1	—
— St. Aegidi Thurm	172	26	0	1	—
— St. Peter Thurm	173	9	50	1	—
— St. Jacobi Thurm	173	59	54	1	—
— St. Marien { südlicher Thurm	173	26	48	1	—
{ nördl. (Dreiecksp.)	173	29	33	1	—
Kalkhorst Thurm	180	36	34	1	—
Schiffersignal (Säule) bei Neustadt . . .	230	35	0	1	4,1450886
Elmenhorst Thurm	309	57	1	2	2,9462288
— Pfahl an der W. M.	311	47	15	1	3,0976710
— W. M.	312	1	20	1	—

30. Lübeck.

Nebenrichtungen auf das Centrum des Thurmes bezogen.

	0° 0' 0"	1	Anzahl d. Beob.		Log. Entfern.	
			1	1	T	
Bungsberg Dreieckspunkt	0° 0' 0"	1	1	---	---	---
Schiffersignal (Säule) bei Neustadt	4 12 47	1	1	4,1458800	---	---
Travemünde Thurm	46 15 9	1	1	---	---	---
Elmenhorst Thurm	58 56 44,7	1	1	---	---	---